



Institut
Diözesane
Fortbildung

Katholische Kirche
in Oberösterreich

2025
2026



Das ehemalige **Kapuzinerkloster** in Linz mit der dazugehörigen Kirche findet sich seit 2024 im neuen Kleid wieder. 2016 wurde die Kirche profaniert. Die Architekturbüros ARKFORM, Kleboth und Dollnig und RIEPL RIEPL gestalteten aus dem Areal ein modernes Bürogebäude.

Ein besonderes Augenmerk wurde auf die Neugestaltung des ehemaligen Kirchenraums gelegt. Über eine breite Treppe gelangt man in eine neu eingezogene Ebene, die zum Rückzug und Verweilen einlädt. Der Hauptraum wurde als Kantine gestaltet, in der viele Tischgruppen ein Essen in Gemeinschaft ermöglichen.

Die besondere Atmosphäre, die dieser Raum ausstrahlt, bleibt erhalten.



Den Wandel wahrnehmen, annehmen und gestalten ist die Herausforderung unserer Zeit. Egal wo wir hinschauen, überall begegnet uns Veränderung und erleben wir Transformationsprozesse. Sich von manchem zu trennen, damit Neues entstehen kann,

braucht Mut und Zuversicht. Es liegt an uns, wie wir uns dazu verhalten.

„Wenn der Wind der Veränderung weht, bauen die einen Mauern und die anderen Windmühlen“, heißt es in einem chinesischen Sprichwort. Ich ermuntere dazu, gestalterisch, kreativ und positiv an die anstehenden Aufgaben heranzugehen, damit Lebensförderliches und Heilsames für alle Lebewesen entsteht. Anregend und unterstützend können dabei (wieder) die vielfältigen Angebote des IDF sein. Ich lade herzlich dazu ein, sie zu nützen!

Mag.ª Maria Eichinger

Leiterin des Fachbereichs
Personal- und Organisationsentwicklung

Religion und Glück

Macht Religion glücklich? Und was sagen Religionen zum Thema Glück?

Ist Glück eine „Sehnsucht, die nicht altert“ (Marcuse) oder strebt der Mensch gar nicht nach Glück, sondern nur der Engländer (Nietzsche)?

In diesem Seminar geht es um das Phänomen Glück – happiness, bonheur, eudaimonia – und das ambivalente Verhältnis zwischen Glück und Religion, Froher Botschaft und Jammertal.

Prousts „unerhörtes Glücksgefühl“, Dopamin-, Serotonin- und Oxytocin-Ausschüttung – sie sind nicht erzwingbar, aber Faktoren wie Spiritualität im Sinne von Verbundenheit, eine Haltung der Dankbarkeit sowie das Aufgehen in erfüllenden Tätigkeiten sind ein guter Anfang.

Termin/Ort:

Do, 25. Sept. 2025, 9.00–16.30 Uhr
Priesterseminar Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen)
laut Weiterbildungsrichtlinie

QQ5

P|HA

Diak

Zielgruppe: Alle

Eine Veranstaltung der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz in Kooperation mit dem IDF.

Referent:

Univ.-Prof. Dr. Anton Bucher

Professor für Religionspädagogik an der Universität Salzburg



Legende – anrechenbar für:

QQ5

Quinquennalkurs 5

P|HA

Priester/Hauptamtliche in der Pastoral

Diak

Diakone

Weihnachten ohne dich

Trauernde Menschen einfühlsam begleiten

Gerade zu Weihnachten wird der Verlust eines geliebten Menschen oft besonders schmerzlich spürbar. Der Workshop zeigt, wie Rituale, Erinnerungsräume und spirituelle Impulse Trost spenden, Hoffnung schenken und neue Perspektiven eröffnen können – damit auch jene Weihnachten feiern können, die jemanden vermissen.

Termin/Ort:

Fr, 10. Okt. 2025, 9.00–12.00 Uhr

Priesterseminar Linz



Referentin:

Nicole Leitenmüller BEd

Referentin für Trauerpastoral,
Diözese Linz

Trauercafé

Wie es gelingt, einen Raum für Erinnerung und Begegnung zu schaffen

In diesem Workshop erhalten Seelsorger:innen eine praxisnahe Einführung in das Konzept eines Trauercafés. Neben einer fundierten Vorstellung des Aufbaus und der Zielsetzung werden wichtige Hinweise zur inhaltlichen Gestaltung und Moderation vermittelt. Wertvolle Impulse aus der Trauerbegleitung sowie bewährte methodische Ansätze unterstützen die Teilnehmenden dabei, einen geschützten Ort der Begegnung für Trauernde zu schaffen.

Termin/Ort:

Fr, 14. Nov. 2025, 9.00–12.00 Uhr

Priesterseminar Linz

Zielgruppe:

Interessierte

Kompetenz erwerben für seelsorgliche Notfälle rund um Tod und Trauer

Grundlagentheorie und Praxisaustausch

Dieser Workshop vermittelt grundlegendes Wissen zur Begleitung von Menschen in akuten Krisensituationen rund um Sterben, Tod und Trauer. Inhalte sind der Ablauf einer Krisenintervention, typische Reaktionen auf traumatische Ereignisse sowie der Umgang mit besonderen Zielgruppen. Auch erste Schritte in der Sterbebegleitung und hilfreiche Anlaufstellen werden thematisiert.

Termin/Ort:

Di, 14. Okt. 2025, 15.00–18.00 Uhr; online



Referentin:

Dipl.-PAss.ⁱⁿ Dipl.-Päd.ⁱⁿ

Doris Wierzbicki MASSC

Leiterin Team Krankenhauspastoral,
Diözese Linz

Rituale und Symbole in der Sterbebegleitung

Im Mittelpunkt dieses Workshops steht die Bedeutung von Ritualen und Symbolen in der seelsorglichen Begleitung von Sterbenden und ihren Angehörigen. Teilnehmende erhalten Grundlagen zur Gestaltung von Abschiedsritualen sowie zum sensiblen Umgang mit kulturellen und religiösen Ausdrucksformen.

Termin/Ort:

Di, 21. Okt. 2025, 15.00–18.00 Uhr; online

Zielgruppe:

Personen, die im Umgang mit seelsorglichen Notfällen mehr Kompetenz erwerben möchten

Vertiefende Matrikenschulungsreihe

Die Veranstaltungen bieten einen vertiefenden Einblick in verschiedene Bereiche des Matrikenwesens, bauen nicht aufeinander auf und können je nach persönlichem Bedarf auch einzeln oder in Kombination besucht werden.

Themen/Termine/Ort:

- **Taufe und Katechumenat:**
Do, 23. Okt. 2025, 10.00–12.00 Uhr; **online**
- **Firmung:** Do, 22. Jän. 2026, 10.00–11.00 Uhr; **online**
- **Trauung:** Do, 5. März 2026, 10.00–12.00 Uhr; **online**
- **Reversion, Konversion, Kirchenaustritt:**
Mi, 6. Mai 2026, 10.00–12.00 Uhr; **online**
- **Totenbuch:** Do, 18. Juni 2026, 10.00–11.00 Uhr; **online**

Zielgruppe: Pfarrsekretär:innen; bei Firmung auch verantwortliche Seelsorger:innen in der Firmvorbereitung

Referent: **Clemens Schiffer**, Team Pfarrliche Finanzen und Matriken, Diözese Linz

Vertiefende V4-Programmschulung Friedhof

Vertiefung wesentlicher Inhalte und konkrete Fragestellungen im Zusammenhang mit dem V4-Friedhofsprogramm. Zudem werden Änderungen, die sich mit der Umstellung des Buchhaltungssystems auf das RS2-System ergeben, besprochen.

Termin/Ort:

Do, 18. Juni 2026, 11.15–12.15 Uhr; online

Zielgruppe:

Personen, die bereits zumindest ein Jahr mit dem V4-Friedhofsprogramm arbeiten

Referent:

Mag. Ernst Raidl, Fachbereich IT und Datenschutz, Diözese Linz

Innovationstag Kirche nah am Leben

Wie geht Aktivieren, Erneuern und Verwandeln vor Ort?

Wenn die Kirche und die Botschaft Jesu für die Menschen von morgen (und heute) zugänglich und bedeutsam für das Leben sein möchten, braucht es immer auch Innovationen, die am aktuellen Leben anschließen. Wie können haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter:innen dazu motiviert werden, über das Bestehende hinauszudenken? Wie kann jenseits der Anforderungen des Kirchenjahres Platz für Neues geschaffen werden? Wie können diejenigen unterstützt werden, die mit neuen Ideen und Tatendrang eine neue Kirche sehen? Wie kann auch in den traditionellen Zugängen das Neue wachsen? Wir holen uns Inspiration von tech2b (www.tech2b.at), die Startups unterstützen. Wir hören von den Erfahrungen mit den Erprobungsräumen in der evangelischen Kirche. Und wir lassen uns von Menschen erzählen, die mehr (oder weniger) erfolgreich Neues oder Anderes ausprobiert haben.

Termin/Ort:

Do, 23. Okt. 2025, 9.00–16.30 Uhr
TECHCENTER Linz-Winterhafen
Hafenstraße 47–51 | 4020 Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen) laut Weiterbildungsrichtlinie

Zielgruppe:

Alle, die innovative Ideen anregen und umsetzen wollen

Kooperation mit dem Institut zur Erforschung von Mission und Kirche (IMK) sowie dem Werk für Evangelisation und Gemeindeaufbau in der Evangelischen Kirche in Österreich (WeG)

Referent:

Dr. Patrick Todjeras

Pfarrer, Rektor des Werks für Evangelisation und Gemeindeaufbau in der Evangelischen Kirche A.B. in Österreich (WeG), Attersee



Führen im Mix der Generationen

Wie die Zusammenarbeit von altersgemischten Teams gelingen kann

Große Vielfalt prägt unseren Alltag. Der demografische Wandel und die Generationenvielfalt erzeugen Chancen und Risiken. Heute müssen bis zu fünf sehr unterschiedliche Generationen gut kooperieren, um gemeinsam anspruchsvolle Ziele zu erreichen. In dieser Veranstaltung steht die Buntheit der Generationen im Mittelpunkt. Wer sind diese und wie erklärt sich ihr Verhalten? Welche Herausforderungen bringt das Generationen-Management mit sich und wie können diese aktiv bearbeitet werden?

Die Teilnehmenden werden für die Unterschiede der Generationen sensibilisiert und finden Handlungsoptionen für ihren Alltag in einem multigenerationalen Umfeld. Sie lernen, mit Verhaltensweisen, Erwartungen und Bedürfnissen von Kolleginnen und Kollegen besser umzugehen, um gemeinsam im Team erfolgreich zu sein. Es wird aufgezeigt, was Führungskräfte lernen und tun können, um im Mix der Generationen bestmöglich zu

agieren und den aktuellen Herausforderungen wie z. B. Wissenstransfer oder professionelle Kooperation im Team professionell zu begegnen.

Termin/Ort:

Di, 4. Nov. 2025, 9.00–17.00 Uhr
Priesterseminar Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen)
laut Weiterbildungsrichtlinie



Zielgruppe:

Führungskräfte von Mitarbeiter:innen unterschiedlicher Generationen

Referent:

Dr. Peter Tavalato

systemischer Organisationsberater, Moderator, Executive Coach, Vortragender und Trainer, Wien



Glaube und Gerechtigkeit

Politische Ethik des Neuen Testaments

Jesus verkündet das Reich Gottes, gründet aber keinen Gottesstaat, sondern setzt eine Glaubensbewegung in Gang, die sich nach Ostern „Kirche“ zu nennen beginnt. Durch diese Bewegung kommt eine Differenzierung in die zerklüftete Landschaft von Politik und Religion, ohne die sich die spätere Geschichte nicht erklären lässt. Gerade in der Gegenwart darf diese aber nicht als gegeben angesehen werden, sondern muss erstritten werden, weil der Fundamentalismus neue Macht entfaltet und sich der politische Laizismus als ohnmächtig erweist.

Das Seminar zeichnet die Mission Jesu in die jüdische Theologie der Antike ein und markiert wichtige Stationen der Orientierung im frühesten Christentum. An zentralen Feldern politischen Handelns wird erprobt, wie durch eine neutestamentliche Ethik Gerechtigkeit gefördert werden kann, so dass jenseits von Heilsversprechen politische Arbeit an Tugenden, Werten, Prozessen und Zielen Maß nehmen kann, die Gottes- und Nächstenliebe verbinden.

Termin/Ort:

Mi, 5. Nov. 2025, 9.00–16.30 Uhr
Priesterseminar Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen)
laut Weiterbildungsrichtlinie



Zielgruppe: Mitarbeiter:innen in der Pastoral und Interessierte

Kooperation mit der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz und dem Bibelwerk Linz

Referent:

Univ.-Prof. Dr. Thomas Söding

Professor für Neues Testament an der Ruhr-Universität Bochum



Insta, Facebook und Co?

Social Media mit Plan

Ein erfolgreicher Social-Media-Auftritt erfordert Zeit, Ressourcen und eine klare Strategie.

Ohne gute Planung kann der Aufwand schnell größer sein als der Nutzen. In diesem Seminar erfahren Sie, worauf es ankommt, um Facebook – und ergänzend Instagram – gezielt und effizient einzusetzen.

Inhalte:

- Lohnt sich Social Media? Wie viel Zeit und Ressourcen sind wirklich nötig?
- Ohne Strategie kein Erfolg: Risiken eines unstrukturierten Social-Media-Einsatzes
- Die Basis muss stimmen: Warum eine gepflegte Website vor Social Media kommt
- Social-Media-Tools sinnvoll nutzen
- Vernetzen statt nur posten: Wie Networking den Erfolg unterstützt

Das Seminar hilft Ihnen, die Möglichkeiten und Herausforderungen von Social Media realistisch einzuschätzen und sie strategisch für Ihren Auftritt zu nutzen.

Termin/Ort:

Di, 11. Nov. 2025, 9.00–12.00 Uhr
Priesterseminar Linz

Zielgruppe:

Alle

Referentin:

Margit Pschorn

Referentin im Fachbereich Kommunikation,
 Diözese Linz



„Wort-Gottes-Feiern als bevorzugte Gelegenheiten der Begegnung mit dem Herrn“

(Benedikt XVI.)

In Wort-Gottes-Feiern kann erlebbar werden, dass der Gott, von dem die Bibel Zeugnis gibt, noch im Heute wirkmächtig ist. Gerade in Zeiten fortschreitender Veränderungen in der pastoralen Landschaft können Wort-Gottes-Feiern durch ihre vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten als Gottesdienstformat mit hohem Potenzial neu entdeckt werden.

Im Zentrum des Studientags stehen Überlegungen zum theologischen Fundament von Wort-Gottes-Feiern, zum geistlichen Prozess, der sich hier entfalten will, zur Frage der Verbindung mit einer Kommunionfeier und zu Gestaltungsmöglichkeiten mit unterschiedlichen Gruppen von Feiernden.

Termin/Ort Studientag:

Di, 18. Nov. 2025, 9.00–16.30 Uhr
Priesterseminar Linz

Fotos: D. Wagner | blaue-maschine.de, TH Chur

Workshoptag „Wort-Gottes-Feiern lebendig gestalten“

Der Workshoptag bietet Raum zum praktischen Ausprobieren und zeigt Wege auf, wie ein Gottesdienst so gestaltet werden kann, dass er zur Begegnung mit Gott in seinem Wort führen kann.

Termin/Ort Workshoptag:

Mi, 19. Nov. 2025, 9.00–16.30 Uhr
Priesterseminar Linz

Kosten: Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen) laut Weiterbildungsrichtlinie

Zielgruppe: Alle in der Pastoral Tätigen, die Wort-Gottes-Feiern gestalten bzw. ihnen vorstehen

Referentin:

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Birgit Jeggle-Merz

Professorin für Liturgiewissenschaft an der Theologischen Hochschule Chur



Gibt es Gott wirklich?

Gedankenexperimente zu Chancen und Grenzen von Gottesbeweisen

Die Fortbildung beleuchtet die Frage nach der Existenz Gottes aus philosophischer und theologischer Perspektive. Neben klassischen Argumenten wie dem ontologischen, dem kosmologischen oder dem teleologischen Gottesbeweis stehen kreative Gedankenexperimente im Fokus, die die Teilnehmenden zur Reflexion der Chancen und Grenzen von Gottesbeweisen einladen.

Termin/Ort:

Mi, 19. Nov. 2025, 15.00–18.00 Uhr; online 

Referent: **DDr. Martin Breul**, Professor für Systematische Theologie an der Universität Dortmund

Zielgruppe:

Mitarbeiter:innen in der Pastoral und Interessierte

Mit welchen Worten komme ich an?

Eine zeitgemäße Glaubenskommunikation mit Jugendlichen finden

Ansprechbar sein und eine Sprache sprechen, die traditionsbewusst und zugleich zeitgemäß ist. Das ist ein Anliegen der katholischen Kirche, das vor allem zum Ziel hat, Kinder und Jugendliche und junge Erwachsene wieder neu für das Wort Gottes hellhörig zu machen und ihnen einen Zugang dazu zu eröffnen.

An diesem Nachmittag bleibt ausreichend Zeit bleiben, um z. B. an eigenen Texten für Schule und Pastoral zu feilen.

Termin/Ort:

Mi, 8. Apr. 2026, 15.00–18.00 Uhr; online 

Referent: **Stephan Sigg MA**, Theologe, Journalist, St. Gallen

Kooperation mit der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz

An einem Strang ziehen

Erfolgreiche Teamarbeit

In diesem Training erweitern Sie mit praktischen und einfachen Übungen aus der Angewandten Improvisation Ihre Kompetenz zur Teamarbeit. Egal, ob „stilles Wasser“ oder „Vielredner:in“ – die Herausforderung ist es, Räume zu geben und zu nehmen, sodass jede:r sich einbringen kann und neue Ideen willkommen sind. Flexibilität, aktives Zuhören und das Stärken der Spontanität werden in diesem Training spielerisch geschult.

Die innere Haltung entscheidet, ob wir Missverständnisse als Ärgernis betrachten oder als Chance für etwas Neues. Durch Neugier und eine bejahende Grundeinstellung können wir uns selbst und unser Gegenüber in unserer Unterschiedlichkeit wertschätzen. Außerdem lernen wir uns selbst noch besser kennen: Welchen Antrieber habe ich und wie kann ich mir einen Erlauben formulieren? Wie gebe ich konstruktives Feedback? Wie gehe ich mit konstruktiver Kritik um? Teamwork erleben, statt darüber zu lesen!

Foto: Monika Eßer-Stahl

Termin/Ort:

Di, 2. Dez. 2025, 9.00–17.00 Uhr
Priesterseminar Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen) laut Weiterbildungsrichtlinie

QQ5

PIHA

Diak

Zielgruppe:

Alle Mitarbeiter:innen, die in einem Team arbeiten

Referentin:

Mag.^a Monika Eßer-Stahl
Schauspieler:in, Trainer:in, Coach, Gröbenzell



Souveränes Auftreten

Körpersprache, Stimme und Wirkung

Der erste Eindruck ist entscheidend. Personen mit souveränem Auftreten und Präsenz beeindrucken im Berufsleben und privat. Wir trainieren Wahrnehmung und Wachheit – Voraussetzungen der Präsenz – in einfachen Spielen und Körperübungen aus dem Improvisationstheater und Schauspiel.

Alpha-Tier oder Teamplayer: Mit welchen körpersprachlichen und stimmlichen Mitteln kann ich meine eigene Wirkung verändern und dennoch authentisch bleiben? Und wie wirkt mein Gegenüber auf mich – was verunsichert mich und wo fühle ich mich wohl? Ob Lampenfieber oder Irritationen: Tipps und Tricks, um in guten Kontakt mit sich und den anderen zu kommen.

Gehen Sie den Ursachen einer guten Wirkung auf den Grund und bringen Sie Ihre Eigenwahrnehmung mehr in Einklang mit Ihrer Ausstrahlung auf andere. Genießen Sie praktische und spielerische Arbeit in konstruktiver Atmosphäre.

Termin/Ort:

Mi, 3. Dez. 2025, 9.00–17.00 Uhr
Priesterseminar Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen) laut Weiterbildungsrichtlinie



Zielgruppe:

Alle

Referentin:

Mag.^a Monika Eßer-Stahl
SchauspielerIn, Trainerin, Coach,
Gröbenzell



Flexibel und selbstbewusst agieren

Wie ich als Sekretär:in im Büroalltag für mich eintreten kann

Loyal zur Arbeitgeberin und offen für alle Ansprechpartner:innen: Die Rolle als Sekretär:in in der Administration hat ihre eigenen Herausforderungen. Dabei ist Abgrenzung manchmal nötig: Was ist machbar und was nicht? Wann reagiere ich sofort, wann muss ich die Prioritäten anders setzen? Sehe ich ständig auf die unerledigte To-do-Liste oder kann ich es auch mal „gut sein lassen“? Neben einem kurzen Input zum klugen Zeitmanagement beschäftigen wir uns an diesem Tag damit, Klarheit und Souveränität im beruflichen Auftreten zu trainieren. Mit einfachen und wirkungsstarken Übungen aus der angewandten Improvisation stärken Sie Ihre Flexibilität und Ihren Umgang mit Irritationen und Missverständnissen.

In vertraulicher und konstruktiver Atmosphäre können Sie in Simulationen individuell herausfordernde Situationen trainieren – Learning by training!

Fotos: Monika Eßer-Stahl

Termin/Ort:

Do, 4. Dez. 2025, 9.00–17.00 Uhr
Priesterseminar Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen) laut Weiterbildungsrichtlinie

Zielgruppe:

Sekretär:innen

Referentin:

Mag.^a Monika Eßer-Stahl
SchauspielerIn, Trainerin, Coach,
Gröbenzell



Engeln auf der Spur

Was uns Engel zu sagen haben



Vielfältig begegnen wir ihnen: dem pausbäckigen Barockengel in der Kirche, dem kleinen Schutzengel am Schlüsselbund, der Gipsfigur am Grab unserer Liebs-

ten oder dem Menschen, der uns „zum Engel wird“. Mit biblischen Impulsen, Engelsdarstellungen aus der Kunstgeschichte und einer Erkundung der von Engeln bevölkerten Linzer Ursulinenkirche ergründen wir die Faszination der geflügelten Wesen.

Am Nachmittag entwickeln wir praxisnahe Wege, das Thema zeitgemäß und inhaltlich korrekt in der jeweiligen Kinder- und Jugendarbeit umzusetzen.

Termin/Ort:

Do, 4. Dez. 2025, 9.00–17.00 Uhr
Priesterseminar Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen)
laut Weiterbildungsrichtlinie



Zielgruppe:

Mitarbeiter:innen in der Pastoral

Eine Veranstaltung der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz in Kooperation mit dem IDF

Referent:innen:

Dr. Hans Hintermaier

Bischofsvikar, Lehrbeauftragter für Bibelwissenschaft des NT an der KU Linz

Dr.ⁱⁿ Martina Gelsinger

Fachbereich Kunst und Kultur, Diözese Linz

Dr.ⁱⁿ Helga Kohler-Spiegel

Religionspädagogin, Lehrende an der Pädagogischen Hochschule Vorarlberg

Wie sage ich es bloß?

Sicher und konstruktiv durch herausfordernde Gespräche

Ob im Büro, in der Team-, Führungs- oder Pfarrarbeit oder im privaten Kontext – wir alle kennen diese Momente. Wir möchten ein heikles Thema ansprechen, wissen aber nicht so recht, wie. Wir geraten in Gesprächssituationen, die bei uns „die Knöpfe drücken“, und würden doch gerne gelassen und lösungsorientiert reagieren. Oder wir müssen Kritisches übermitteln, möchten dabei aber die Beziehung nicht gefährden. In diesem Seminar entwickeln wir gemeinsam praktische Lösungen und arbeiten an Ihren individuellen Beispielen.

Inhalt:

- Wie Sie durch eine gute Vorbereitung mehr Klarheit über Ihre eigenen Bedürfnisse und mehr innere Sicherheit beim Gespräch erlangen.
- Wie Sie Ihre innere Haltung im Gespräch verstehen und lenken können und somit die richtige Wortwahl und ein guter Umgang mit Emotionen gelingt.

- Wie Sie durch das Herausholen des „gemeinsamen Interesses“ auch in schwierigen Gesprächen die Verbindung und Lösung im Blick behalten.

Termin/Ort:

Di. 16. Dez. 2025, 9.00–17.00 Uhr
Priesterseminar Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen)
laut Weiterbildungsrichtlinie



Zielgruppe:

Alle

Referentin:

Mag.^a Julia Stöger

Psychologin, Trainerin und Unternehmensberaterin, Linz



Religion, Rechtspopulismus und Demokratie

Das Christentum vor Herausforderungen eines neuen Autoritarismus

In allen Gegenden der Welt sind heute autoritäre Regime auf dem Vormarsch, deren Identitätspolitik sich jeweils auf bestimmte Religionen stützt. Auch in den westlichen Gesellschaften wird die liberale Demokratie durch den Aufstieg rechtspopulistischer Parteien, die sich auf Allianzen mit christlichen Bewegungen stützen, in ihren Fundamenten bedroht.

Wie in der Zwischenkriegszeit stellt der neue Autoritarismus das Christentum vor eine historische Herausforderung. Daher gilt es, die Ideologien rechtspopulistischer Parteien und ihr Verhältnis zu einer christlichen Ethik präzise zu bestimmen.

Termin/Ort:

Do, 8. Jän. 2026, 9.00–16.30 Uhr
Private Pädagogische Hochschule
der Diözese Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen)
 laut Weiterbildungsrichtlinie



Zielgruppe:

Alle

Eine Veranstaltung der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz in Kooperation mit dem IDF

Referent:

Univ.-Prof. DDr.
Johann Schelkshorn

Vorstand des Instituts für interkulturelle Religionsphilosophie der Universität Wien; Präsident der Wiener Gesellschaft für interkulturelle Philosophie; Mitherausgeber der Zeitschrift „Polylog“



Aufrichtig und einfühlsam miteinander reden

Nach dem Kommunikationskonzept nach Marshall Rosenberg

Im Ärger sagen wir Dinge, die wir gar nicht so meinen, und schon sind wir mitten im Streit. Dabei sehnen wir uns nach einer gelungenen Kommunikation!

Bei diesem Seminar werden Aspekte der Gewaltfreien Kommunikation vorgestellt. Es geht darum, bei uns und unserem Gegenüber die Bedürfnisse und Gefühle zu hören und anzusprechen, die hinter Kritik, Urteilen und Argumenten stecken. Auf dieser Basis können neue Handlungsspielräume entstehen, Beziehungen gefördert und Vertrauen geschaffen werden.

Inhalt:

- Kommunikationsmuster bewusst machen
- Gefühle und Bedürfnisse wahrnehmen und mitteilen
- unsere Anliegen klar formulieren, ohne Ärger und Aggression beim anderen auszulösen
- die Beweggründe der anderen nachvollziehen

- ein wertschätzendes Gesprächsklima schaffen
- in schwierigen Gesprächssituationen präsent und achtsam sein

Ein Wechselspiel zwischen Theorie-Inputs, Einzel- und Gruppenübungen ermöglicht persönliches Reflektieren und praxisnahes Lernen.

Termin/Ort:

Di, 13. Jän. 2026 und Di, 24. Feb. 2026,
jeweils 9.00–17.00 Uhr; Priesterseminar Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen)
 laut Weiterbildungsrichtlinie



Zielgruppe:

Alle

Referentin:

Gertrude Grafeneder

DGKP, Kommunikationstrainerin,
 Systemische Organisationsberaterin,
 Steyr



Von der Sehnsucht zum Ziel

Selbstmanagementtraining nach dem Zürcher Ressourcenmodell

Wer kennt das nicht: Es ist viel los, ein Ereignis und ein Termin folgt dem anderen. Nicht immer ist dabei klar, ob das, was wir tun, auch mit dem übereinstimmt, was uns wirklich wichtig ist und erfüllt. Wie können wir unsere eigenen Motive besser verstehen und dabei die Motivation erhalten?

In diesem Workshop lernen Sie aktiv eine Methode kennen, um sich Ihren Zielen leicht und gelassen anzunähern oder sich Zielen bewusster zu werden. Das Zürcher Ressourcen Modell (ZRM®) stützt sich auf Erkenntnisse u. a. aus Motivationspsychologie und Neurowissenschaften. Auf verschiedenen Ebenen (kognitiv, emotional, physiologisch) erarbeiten wir dabei gemeinsam eine zieldienliche, freudvolle Haltung für Ihr individuelles Ziel. Sie nehmen abschließend Ihr persönliches „Motto-Ziel“ mit nach Hause und erfahren, wie Sie damit weiterarbeiten können.

Termin/Ort:

Do. 22. Jän. 2026, 9.00–16.30 Uhr
Priesterseminar Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen)
laut Weiterbildungsrichtlinie

QQ5

PIHA

Diak

Zielgruppe:

Alle

Referentin:

Mag.^a Rita Eichlehner

Klinische Psychologin, Gesundheitspsychologin, Klinische Hypnose, Coaching, Supervision, Gallneukirchen



Storytelling – damit dein Funke überspringt!

So hören sicher alle zu

Geschichten gehören ins Kinderzimmer? Papperlapapp! Wer gut erzählen kann, bringt Augen zum Leuchten und zieht Zuhörende aller Altersstufen in den Bann. Sie wollen, dass alle zuhören, wenn Sie was zu sagen haben? Sie möchten Menschen überzeugen und bewegen? Sie wollen Vertrauen gewinnen und für Projekte und Ideen begeistern? Dann ist die Kunst des Storytellings genau das Richtige. Denn wer gut erzählen kann, berührt die Zuhörer:innen und bleibt in Erinnerung. Storys wecken unsere Aufmerksamkeit, unsere Imagination und Empathie und bringen uns zum Handeln. Durch Storys werden Inhalte greifbar, wertvoll und eindrücklich.

In diesem Workshop lernen Sie:

- warum und wie Storys wirken
- aus kleinen Momenten lebendige Geschichten zu bauen
- wie Spannung entsteht, sodass die Zuhörenden an

Ihren Lippen hängen

- wichtige Storytelling-Werkzeuge kennen, um komplexe Inhalte greifbar werden zu lassen
- Storytelling vielfältig einzusetzen
- lebendig und sicher zu erzählen

Termin/Ort:

Di, 20. Jän. 2026, 9.00–17.00 Uhr
Priesterseminar Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen)
laut Weiterbildungsrichtlinie

QQ5

PIHA

Diak

Zielgruppe:

Alle

Referentin:

Mareike Tiede

Sprechtrainerin und Storytellerin, Wien



Stark und präsent als Frau in der Führung

Souveränität in Kommunikation und Leadership

In vielen Märchen und Mythen ist der Mann der Held: Er zieht aus, bezwingt den Drachen und gewinnt die Prinzessin. Diese Geschichten prägen unser Denken bis heute. Doch es gibt auch andere Erzählungen – und andere Heldinnen!

In diesem Workshop stehen das afrikanische Märchen der Leopardenfrau und seine kraftvolle Protagonistin im Mittelpunkt. Gemeinsam reflektieren wir Rollenvorstellungen und Herausforderungen, denen Frauen in Führungspositionen täglich begegnen.

Wir erkunden Wege, um mit mehr Selbstvertrauen, Klarheit und Leichtigkeit zu kommunizieren. Wie können wir Raum für unsere Anliegen beanspruchen, souverän Grenzen setzen und mit unserer Botschaften überzeugen?

Inhalte:

- Zugang zu den inneren Ressourcen
- Strategien, um selbstbewusst Raum einzunehmen

- und klare Botschaften zu formulieren
- Souveräne Lösungsansätze für schwierige Kommunikationssituationen
- Reflexion bewusster und unbewusster Rollenmuster sowie ein konstruktiver Umgang damit

Termin/Ort:

Mi, 21. Jän. 2026, 9.00–17.00 Uhr

Priesterseminar Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen) laut Weiterbildungsrichtlinie



Zielgruppe:

Frauen mit Führungsaufgaben

Referentin:

Mareike Tiede

Sprechtrainerin und Storytellerin, Wien



Wie mit Spannungsfeldern professionell umgehen?

Konfliktkompetenz auf Augenhöhe

Mit Konfliktkompetenz werden aus zwischenmenschlichen Gewittern gegenseitige Chancen für Wachstum und Entwicklung. Um Konflikte auf Augenhöhe zu lösen, ist ein Verständnis über die unterschiedlichen Konflikttypen und ihre Verhaltensmuster erforderlich. Zugleich entsteht ein Bewusstsein für die eigenen Konfliktstrategien. Nicht zuletzt ist auch das entsprechende Handwerkszeug im Umgang mit der Vielfalt der Konflikttypen hilfreich.

Inhalt:

- Keine Angst mehr vor Konflikten – Verständnis entwickeln, warum ein gewisses Maß an Konflikten wichtig für die Entwicklung ist
- Kennenlernen und Verstehen der unterschiedlichen Konflikttypen und -strategien
- Reflexion der eigenen Konfliktstrategie und Triggerpunkte
- Personenbezogene Konfliktkompetenz erwerben, um

Konflikte auf Augenhöhe auszutragen

- Sprache als Werkzeug zum Lösen von Konflikten kennenlernen

Termin/Ort:

Di, 27. Jän. 2026, 9.00–17.00 Uhr

Priesterseminar Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen) laut Weiterbildungsrichtlinie



Zielgruppe:

Alle

Referentin:

Leslie Jäger, BA MA

Universitätsdozentin, Kommunikationstrainerin, Walding



Von der Haltung zur Handlung

Werteorientierte Führung in der Praxis

Werte sind das Fundament einer guten Führung. Gerade in herausfordernden Zeiten geben sie Orientierung, schaffen Vertrauen und prägen die Kultur einer Organisation. Doch wie lassen sich Werte im Führungsalltag lebendig gestalten?

Ausgehend vom existenzanalytischen Menschenbild (Frankl, Längle) reflektieren Personen mit Führungsverantwortung ihre persönlichen Werte und die ihrer Organisation. Sie erkunden, wie sie eine Kultur der Verbindlichkeit und Sinnhaftigkeit fördern, Reflexion und Dialog stärken und den Rahmen so gestalten, dass jede Person in ihrer Einzigartigkeit sichtbar wird.

Anhand eigener Praxissituationen entwickeln die Teilnehmenden konkrete Ansätze, um wertorientierte Führung in ihrem Alltag bewusst zu gestalten.

Termin/Ort:

Do, 29. Jän. 2026, 9.00–17.00 Uhr
Priesterseminar Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen) laut Weiterbildungsrichtlinie

QQ5

PIHA

Diak

Zielgruppe:

Personen mit Führungsverantwortung

Referent:

Dr. Johannes Jurka

Psychotherapie, Supervision, Coaching,
 Organisationsentwicklung, Wien



Veränderungen als Chance sehen

Wie wir freier und bewusster mit Veränderungen umgehen können

Wie, wann und ob sich etwas verändert oder sich verändern lässt, haben wir nicht immer in der Hand. Wohl aber können wir unseren Umgang mit Veränderungen bewusster gestalten und Phasen des Umbruchs als Möglichkeiten zur Weiterentwicklung nutzen. Über Veränderung nachzudenken, bedeutet, uns über das Leben an sich und über uns selbst Gedanken zu machen.

In diesem Workshop sind Sie herzlich zu einem gemeinsamen Streifzug durch die vielschichtige Welt der Veränderung eingeladen. Denn ein Leben ohne Veränderungen gibt es nicht. Wie können wir Veränderungsprozesse aktiv, kreativ und schöpferisch (mit)gestalten und für unsere Entwicklung nutzen? Impulse und psychologische Ansätze sowie eigene Erfahrungen aus der Praxis und dem eigenen Leben sollen Erkenntnisse vermitteln, die in konkreten Veränderungssituationen Halt und Kraft bieten können.

So werden Sie im Laufe des Tages Anregungen erhalten, die zu einem bewussteren, freieren Umgang mit sich und dem Leben beitragen können.

Termin/Ort:

Do, 29. Jän. 2026, 9.00–16.30 Uhr
Priesterseminar Linz

Kosten: Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen) laut Weiterbildungsrichtlinie

QQ5

PIHA

Diak

Zielgruppe:

Alle

Referent:

David Sonntagbauer, MSc

Klinischer Psychologe, Freistadt



Theologie queer denken

Über das radikale Potenzial des Christentums

Die interdisziplinären Ansätze queerer Theologien geben Anstoß, religiöse Überzeugungen und Praktiken, gewachsene Denkmuster und Strukturen zu hinterfragen und neu zu interpretieren. Gerade innerhalb katholisch-kirchlicher Kontexte werden queere Menschen, ihre Biografien und Erfahrungen oftmals nicht wahr- und ernstgenommen.

Fragen, die sich dieses Fortbildungsseminar stellt und zu beantworten versucht: Inwiefern können queere Perspektiven im theologischen Diskurs eine transformative Kraft entwickeln? Wie können diese zu einer inklusiveren und gerechteren Kirche und Gesellschaft beitragen?

Termin/Ort:

Mo, 2. Feb. 2026, 9.00–16.30 Uhr
Priesterseminar Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen) laut Weiterbildungsrichtlinie



Zielgruppe:

Mitarbeiter:innen in der Pastoral und Interessierte

Eine Veranstaltung der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz in Kooperation mit dem IDF

Referentin:

Mag.^a Stephanie Bayer

Doktorandin am Institut für Pastoraltheologie an der Universität Luzern



Bei Euch aber soll es nicht so sein ... (Mk 10,43)

Mit „Psychologischer Sicherheit“ wirksame Teams entwickeln

Arbeitsgruppen, Teams und Gremien können dadurch gehandicapt sein, dass in ihnen kein Klima des Wohlwollens, des Zu- und Vertrauens herrscht. Offene Diskussionen, in denen auch persönliche Schwächen thematisiert werden können, haben oft wenig Platz. Der Blick richtet sich auf Fehler und diejenigen, die daran schuld sind. Das hat Auswirkungen auf die Qualität der Zusammenarbeit und die Arbeitsergebnisse.

Das Konzept der „Psychologischen Sicherheit“ steuert in die andere Richtung: Es gibt Impulse dafür, wie Führungskräfte eine Arbeitsatmosphäre ermöglichen können, in der Offenheit und Vertrauen, Wohlwollen und Lösungsorientierung mehr Raum einnehmen.

Inhalte:

- Aktuelle Herausforderungen für Teams und Gremien (auch im Umgang mit Ehrenamtlichen)

- Definition, Konzept und Nutzen der „Psychologischen Sicherheit“
- Sicherheitsinseln in der Teamarbeit
- Sicherheitsermöglichende Kommunikation (Klarheit vor Harmonie!) und Tools

Termin/Ort:

Di, 3. Feb. 2026, 9.00 Uhr bis Mi, 4. Feb. 2026, 17.00 Uhr; Priesterseminar Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten laut Weiterbildungsrichtlinie



Zielgruppe:

Führungskräfte

Referent:

Dr. Hubert Klingenberger

Dozent, Coach und pädagogischer Berater, München



Gut genug ist oft besser als perfekt

Perfektionismus loslassen und ins Tun kommen

Perfektionismus kann uns antreiben – aber oft hält er uns auch zurück. In diesem interaktiven Workshop nehmen wir die Licht- und Schattenseiten des Perfektionismus unter die Lupe: Warum streben wir danach? Welche Ängste und Erwartungen stecken dahinter? Und wie können wir lernen, mit mehr Leichtigkeit ins Tun zu kommen?

Durch gezielte Übungen stärken wir das Vertrauen in unsere eigenen Fähigkeiten und entwickeln Strategien, um uns von überhöhten Ansprüchen zu lösen. Denn oft ist es besser, einfach zu starten, als endlos an der Perfektion zu feilen. Dieser Workshop richtet sich an Mitarbeiter:innen, die effizienter arbeiten und mehr Gelassenheit in ihren Arbeitsalltag bringen möchten. Gemeinsam erproben wir Methoden, um den Druck zu reduzieren und die Freude am Machen wiederzuentdecken. Perfekt unperfekt – und trotzdem erfolgreich!

Termin/Ort:

Di, 10. Feb. 2026, 9.00–17.00 Uhr
Priesterseminar Linz

Zielgruppe:

Alle

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen)
laut Weiterbildungsrichtlinie

QQ5

PIHA

Diak

Referentin:

Sarah Breuer BSc

Sozialwirtin, Gründerin und
Digitale Coworkerin, Linz



Reden zwischen Tür und Angel

Das Kurzgespräch in Seelsorge und Beratung –
Grundkurs Teil 1

„Haben Sie kurz Zeit?“ – Im pastoralen Alltag gibt es viele Situationen, wo Menschen in flüchtigen Momenten das Gespräch suchen. Die Beiläufigkeit dieser Gesprächssituationen lässt oft bewährte seelsorgliche und beraterische Gesprächstechniken und -methoden nicht zur Anwendung kommen. Kurzgespräche sind ziel-, ressourcen- und lösungsorientiert, der „Schlüssel“ findet sich oft schon in den ersten Sätzen. Im Wechsel von konzentrierter Theorievermittlung und praktischen Übungen wird die Anwendung der zielorientierten Kurzberatung trainiert.

Inhalte:

- Der kommunikative Anschluss
- Die Kunst des Fragens und Erkundens
- Der sprachliche Schlüssel
- Die zielorientierte Vorgehensweise
- Der Auftrag und seine Erledigung

Termin/Ort:

Mi, 11. Feb. 2026, 9.00 Uhr bis Fr, 13. Feb. 2026, 12.00 Uhr; Priesterseminar Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten laut
Weiterbildungsrichtlinie

QQ5

PIHA

Diak

Zielgruppe:

Mitarbeiter:innen in der Seelsorge

Referentin:

Dr.ⁱⁿ Sonja Danner

Professorin für Evangelische Religions-
pädagogik an der KPH Wien/Krems,
Gestalttherapeutin, Trainerin der AgK, Wien



Mein Glaube darf nicht wanken ...

Wenn Gottesgewissheit zerbricht

„Mein Glaube darf nicht wanken ...“ – so heißt es in einem beliebten österreichischen Osterlied. Was aber, wenn doch?

Wenn der vertraute Gott entzogen scheint, spirituelle Dürre einsetzt, nicht mehr trägt, was ein Leben lang Halt gegeben hat? Weder Ijob und die Psalmbeter:innen noch andere heilige Persönlichkeiten entgehen – wenigstens zeitweise – dieser Erfahrung, die Menschen zu allen Zeiten auf die Glaubensprobe stellt. Manche finden ihren Gott wieder, andere zweifeln und verzweifeln an diesem Verlust, waren sie sich doch – wie man sie vielleicht gelehrt hat – Gottes allzu sicher.

Welches Potenzial aber birgt eine solche Beziehungskrise? Kann vermeintlich Vertrautes losgelassen, der Sprung ins Ungewisse gewagt werden und sich so die von Huub Oosterhuis formulierte Hoffnung auf Gott erfüllen: „Werd ich dich noch mit neuen Augen sehen?“ (Gotteslob 422)

Termin/Ort:

Mi, 25. Feb. 2026, 9.00–16.30 Uhr
Priesterseminar Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen)
laut Weiterbildungsrichtlinie

QQ5
PIHA
Diak

Zielgruppe:

Mitarbeiter:innen in der Pastoral und Interessierte

*Kooperation mit der Privaten Pädagogischen Hochschule
der Diözese Linz*

Referentin:

Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ
Johanna Rahner

Professorin für Dogmatik und Ökumenische
Theologie an der Universität Tübingen



Aus dem Geist leben und wirken

Pastorales Handeln geistlich gestalten

Die Welta synode hat das Thema „Gespräch im Geist“ forciert, dessen Stärke in der Offenheit für verschiedene Gesichtspunkte und in einem tiefen Zuhören liegt. Der Wunsch, die Aufgaben und Herausforderungen geistlich anzugehen, wächst in den Pfarren. „Pastorales Handeln geistlich gestalten“ bedeutet dabei keinen zusätzlichen Aufwand, sondern ist eine spezifische Weise, an Aufgaben heranzugehen.

Die konkreten Schwerpunkte werden mit der Lerngruppe bei einem Online-Vorgespräch festgelegt. Mögliche Themen: Gespräch im Geist, geistliche Gestaltung von Seelsorgegesprächen, geistliches Arbeiten in Gremien, geistliche Begleitung von Gruppen, synodale Entscheidungsprozesse, geistliche Reifung ...

Wir werden prozessorientiert arbeiten: mit Informationen und Impulsen im Plenum, in Kleingruppen, in persönlichen Vertiefungszeiten und in Lernteams. Wo es möglich

ist, dass mehrere Personen aus einem Team teilnehmen, kommt es dem Lernerfolg sehr zugute.

Termin/Ort:

Di, 3. März 2026, 9.00 Uhr bis Mi, 4. März 2026, 17.00 Uhr; Priesterseminar Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten laut
Weiterbildungsrichtlinie

QQ5
PIHA
Diak

Zielgruppe:

Mitarbeiter:innen in der Pastoral

Referent:

Dr. Peter Hundertmark

Geistlicher Begleiter, Leiter der Abteilung
für Spirituelle Bildung/Exerzitienwerk,
Speyer



Du führst mich zum Ruheplatz am Wasser

Psalm 23 – Spiritualität als Ressource und Resilienzfaktor

Mit Zuversicht und Optimismus, mit einem Erfahrungsschatz an überwundenen Hindernissen lässt sich so manche Stresssituation meistern. Überstandene Krisen stärken mein Selbstbewusstsein und fördern meine Selbstwirksamkeit. Mein persönlicher Glaube, integriert in mein tägliches Leben, ist dabei eine Quelle, bei der ich meine Reservekanister jederzeit auftanken kann.

Psalm 23 ist wohl einer der wirkungsvollsten Texte, die uns begegnen können. Er stärkt unsere Abwehrkräfte, bringt positive Glaubenssätze ins Schwingen, macht Mut und bringt Trost. Diese Glaubensanker können uns besonders in schweren Zeiten zur Quelle der Zuversicht und zur (gesundheitsfördernden) Widerstandskraft werden.

Wir nähern uns dieser spirituellen Kraftquelle über die ganzheitliche und persönliche Auseinandersetzung

mit dem Psalm, damit wir Wege der Resilienzstärkung entdecken und nutzen können. Offenheit für kreatives Schaffen, Zeiten der Reflexion und des Austausches in der Gruppe begleiten diesen Prozess.

Termin/Ort:

Do, 12. März 2026, 9.00–17.00 Uhr
Priesterseminar Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen)
laut Weiterbildungsrichtlinie



Zielgruppe:

Alle

Referentin:

Mag.^a Angelika Gassner

Theologin, geistliche Begleiterin, Lebensberaterin mit Schwerpunkt Burnout-Prävention, spirituelle Autorin, Salzburg



Ehrenamt mit Zukunft

Neue Ehrenamtliche gewinnen und langfristig begeistern

Wie können wir für die verschiedenen Aufgaben im kirchlichen Bereich neue Ehrenamtliche finden? Wie erreichen wir auch junge Menschen für ein solches Engagement? Was braucht es, damit diese langfristig und erfüllt bei uns aktiv bleiben?

Inhalte:

- Meine eigene Ehrenamtsbiografie
- Phasen der Ehrenamtlichkeit
- Sieben wesentliche Faktoren des „guten Tauschs“
- Hindernisse auf der „Landebahn“ für neue Engagierte
- Ehrenamts-Profile zur Konkretisierung der Zielgruppe
- Internationale Beispiele konkreter Experimente zur Förderung des Ehrenamts aus kirchlichem und nichtkirchlichem Bereich
- „Best Fails“ und die gemachten Erfahrungen

- Konkrete erste Schritte für ein persönliches Prototyp-Experiment zur Stärkung der Engagierten im eigenen Arbeitsalltag

Termin/Ort:

Di, 17. März 2026, 9.00–16.30 Uhr
Priesterseminar Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen)
laut Weiterbildungsrichtlinie



Zielgruppe:

Menschen in der Pastoral, die in ihrer Arbeit mit Ehrenamtlichen zu tun haben

Referentin:

MMag.^a Conni Barger

Kultur- und Sozialanthropologin, Ökonomin, system. Coach, Organisationsberaterin, Trainerin und Yogalehrerin, Wien



Sei gesegnet!

Segen zum Schulschluss und bei anderen Übergängen

Segen zu spenden ist eines der zentralen (nicht nur) christlichen Rituale. Rituale stellen eine bedeutsame Praktik des Religiösen dar und gehören gewissermaßen zum „Kerngeschäft“ einer Religion. Rituale bestimmen alle Lebensbereiche: die Schule genauso wie die Pfarre oder den privaten Bereich.

Was aber geschieht, wenn der gewohnte Ritualablauf sich wandelt, wenn die Rahmenbedingungen bzw. die Verstehensbedingungen für Segen und für Rituale sich ändern oder überhaupt nicht mehr gegeben sind? Und wir erleben, dass es immer mehr Situationen gibt, für die keine traditionellen Rituale vorhanden sind?

In einem ersten Schritt erfahren Sie anhand von Praxisbeispielen, wie die Vorbereitung und der Aufbau von Ritualen aussehen könnten. Weiters wird im Workshop versucht, der Bedeutung von Segensritualen in Übergängen (Schulschluss, Lebensalter, Arbeit und Freizeit,

Pensionierung etc.) nachzuspüren und selbst konkrete Modelle zu erarbeiten.

Termin/Ort:

Do, 19. März 2026, 9.00–17.00 Uhr

Priesterseminar Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen) laut Weiterbildungsrichtlinie



Zielgruppe:

Mitarbeiter:innen in der Pastoral und Interessierte



Kooperation mit der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz

Referentin:

Dr. in Susanne Kleinoscheg

Theologin, Lehrerin für Religion und Ethik, Graz

Neben der Spur in die Mitte

Spirituelle Wege in Klagepsalmen

Psalmen können wir auf vielerlei Weise lesen, beten, singen, malen ... Ebenso gibt es viele Weisen, sie zu verstehen. So können wir darin auch „Seelenwege“, also innere Prozesse menschlicher Entwicklung finden. Besonders in den Klagepsalmen sind solche inneren spirituellen Wege, die wir in der einen oder anderen Weise selbst kennen, verborgen. – Der historische Hintergrund der Psalmen ist dabei weniger wichtig. Es ist immer wieder die menschliche Suche nach dem Göttlichen, nach Lebenstiefe und Sinn.

An diesem Tag werden wir durch Referate, Textarbeit und meditative Impulse diesen Seelenwegen auf die Spur kommen, sie erkunden, hineinspüren und darin vielleicht auch uns selbst ein Stück erkunden.

Termin/Ort:

Fr, 20. März 2026, 9.00–16.30 Uhr

Priesterseminar Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen) laut Weiterbildungsrichtlinie



Zielgruppe:

Mitarbeiter:innen in der Pastoral und Interessierte

Referentin:

Dr. in Ursula Rapp

Professorin am Institut für Religionspädagogische Bildung sowie am Institut für Fernstudien und didaktische Entwicklung der KPH-Edith Stein Salzburg



Klar in der Kommunikation, treffend im Ton

E-Mails zeitgemäß, zielgruppenorientiert und zweckmäßig schreiben

Wann ist ein E-Mail gut? Wann klingt es zu flapsig, wann verstaubt? Wie kommt man bei komplexen Inhalten auf den Punkt? Wie lässt sich das Gegenüber wirklich erreichen? Wie antworte ich auf schwierige E-Mails? Und welcher Stil passt zu unserer Organisation? Die Kommunikation per E-Mail hat sich gewandelt: weil sich Lesegewohnheiten verändert haben, weil neue Kanäle dazukamen und weil die Kund:innenorientierung der Unternehmen heute anders ist.

In diesem Seminar dreht sich alles darum, im Schriftverkehr ziel- und bedürfnisorientiert zu kommunizieren.

Inhalte:

- Texte planen: Drei Fragen vorab
- Besonderheiten der Textsorte E-Mail
- Basiswissen Verständlichkeit
- Struktur und Stil: Was macht meinen Text gut?

- Umgang mit schwierigen Kommunikationssituationen, Beschwerdemanagement
- Umsetzung in die Praxis anhand von Übungen und von mitgebrachten Texten

Termin/Ort:

Di, 24. März 2026, 9.00–17.00 Uhr
Priesterseminar Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen)
laut Weiterbildungsrichtlinie

Zielgruppe:

Mitarbeiter:innen aus den Bereichen Sekretariat, Assistenz und Verwaltung

Referentin:

Mag.^a Elisabeth Gräf MAS

Kommunikationstrainerin, WORT & WEISE,
Wien



Deine Zeit braucht dich

Von der Kunst des erfolgreichen Zeit- und Selbstmanagements

Der gesellschaftliche Druck im (Arbeits-)Leben hat deutlich zugenommen. E-Mails, Smartphone und Co. fördern unser Gefühl, permanent aufmerksam und erreichbar sein zu müssen. Immer öfter haben wir den Eindruck, „keine Zeit“ zu haben. Doch wo ist unsere Zeit hingekommen?

Ziel dieser Weiterbildung ist, Ihr persönliches Zeit- und Selbstmanagement zu analysieren und zu optimieren. Sie lernen Methoden kennen, wie Sie Prioritäten bewusst setzen und Ihre Werte und Motive in Einklang bringen können.

Inhalt:

- Analyse meines Energiekuchens: Wer und was sind meine „Zeitdiebe“?
- Erprobte Zeitmanagement-Methoden zum Erkennen und Setzen von Prioritäten
- Mit „Pausen-Pausen“ neue Kraft tanken

- Das Pareto-Prinzip: Weniger ist oft mehr
- Erfolgreiche Strategien für „meine perfekte Entscheidung“
- Effiziente Selbstmanagement- und Zeitspartipps für den Alltag

Termin/Ort:

Mi, 25. März 2026, 9.00–17.00 Uhr
Priesterseminar Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen)
laut Weiterbildungsrichtlinie

Zielgruppe:

Alle

Referentin:

Sylvia Brazda BSc. MA

Gesundheitsmanagerin, Sozialwirtin,
Diplomierte Gesundheits- und Kranken-
pflegerin, Dipl. Systemischer Coach, Linz



Copy, Paste, Halleluja? – Reicht das?

Vom praktischen Umgang mit generativer KI

Der Workshop konzentriert sich auf den praktischen Umgang mit generativer Künstlicher Intelligenz (KI). Von der ersten Prompt-Formulierung bis hin zur kritischen Analyse KI-erzeugter Inhalte. Andre Wolf vermittelt praxisnah, wie man durch gezielte Prompts optimale Ergebnisse bei der Textgenerierung erzielt, wie man KI-gestützte Tools sinnvoll nutzt und woran man erkennt, ob ein Text maschinell erstellt wurde.

Weitere Schwerpunkt sind:

- Ethische Dimension: Verantwortung der Nutzer:innen? Grenzen der Technologie? Potentielle Fehler oder Verzerrungen?
- Bildgenerierung: Wie entstehen KI-Bilder, was können sie leisten?

Der Workshop bietet einen kompakten Einstieg in die Welt der generativen KI, richtet sich an alle Interessierten und erfordert keine Vorkenntnisse. Mitzunehmen ist

ein mobiles Endgerät (Laptop, Tablet oder Handy) mit einem generativen Sprachmodell (z. B. ChatGPT).

Termin/Ort:

Do, 26. März 2026, 15.00–18.00 Uhr
Bildungshaus Schloss Puchberg

QQ5

P|HA

Diak

Zielgruppe: Alle, die sich mit dem Thema KI intensiver auseinandersetzen wollen

Eine Kooperation mit dem Bildungshaus Schloss Puchberg und dem Katholischen Bildungswerk OÖ

Referent:

Andre Wolf

Autor, Blogger und Experte für Social Media, Leiter Mimikama.Education, Wien



Flipchart-Gestaltung leicht gemacht

Kreativität auf Papier

In diesem Seminar erlernen die Teilnehmenden, ihre Flipcharts individuell, kreativ und ansprechend zu gestalten. Ein Seminar für Personen, die das analoge Medium schätzen und in Zukunft besser nützen wollen. Mit einfachen Tricks und etwas Übung wird aus jedem Flipchart ein kleines Kunstwerk – jeder Mensch ist ein Künstler/eine Künstlerin! (Augusto Boal)

Inhalt:

- Gestalterische Grundlagen erwerben: Basiswissen in Schriftgestaltung, Farblehre und grafischer Darstellung praxisnah und direkt umsetzbar
- Gestaltungselemente wie Figuren, Symbole und Icons zeichnen und stilisieren sowie die Flächen- und Seitenkomposition gezielt einsetzen
- Individueller Ausdruck: den eigenen Stil entdecken und weiterentwickeln und Inspirationsquellen finden und nutzen

- Mit frischer Energie und neuen Impulsen das nächste Flipchart gestalten – mit Lust und Leichtigkeit neu Gelerntes im Beruf einsetzen

Termin/Ort:

Di, 14. Apr. 2026, 9.00–17.00 Uhr
Priesterseminar Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen) laut Weiterbildungsrichtlinie

QQ5

P|HA

Diak

Zielgruppe:

Alle

Referent:

Markus Hopf

Supervisor und Mediator, Deeskalationstrainer, Theaterpädagoge, Salzburg



Von der Zettelwirtschaft zum Workflow-Wunder

Strukturen, Strategien und digitale Helfer im zeitgemäßen Officemanagement

Der elektronische Posteingang blinkt, der Arbeitsplatz ist voller Papiere und das Telefon läutet schon den ganzen Tag. Die Arbeitsaufträge häufen sich und alles soll sofort erledigt werden. Wie ist denn das zu schaffen? Selbstmanagement, Eigenverantwortung und ein bisschen Hausverstand sind gefragt, um in diesem Wirbel zu bestehen und die Aufgaben bestens zu bewältigen.

Inhalte:

- Überblick behalten in stressigen Situationen – der Unterschied zwischen wichtig, dringend und interessant
- Identifizieren von Zeiträubern – Umgang mit Unterbrechungen
- Finden statt Suchen – ein strukturiertes Ablagesystem unterstützt
- Duale Arbeitsplatznutzung – klare Strukturen für

- einen reibungslosen Informationsfluss
- Informationsflut – was tun?
- Microsoft zur Unterstützung

Termin/Ort:

Mi, 15. Apr. 2026, 9.00–17.00 Uhr
Priesterseminar Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen) laut Weiterbildungsrichtlinie

Zielgruppe:

Mitarbeiter:innen aus den Bereichen Sekretariat, Assistenten und Verwaltung

Referentin:

Birgit Bauer, MBA

Trainerin für Profit- und Non-Profit-Unternehmen, Kommunikation, Verkauf, Officemanagement, Haid



Widerstandskraft und Flexibilität in herausfordernden Zeiten stärken

Resilienz-Training für Führungskräfte

Die heutige Zeit ist schnell, vernetzt und in ständigem Wandel. Um in der Arbeitswelt erfolgreich handeln zu können, kommt es auf persönliche Ressourcen und gelungene Interaktion an. In diesem Seminar vertiefen Sie mit praxisnahen Übungen Ihre Kompetenz, sich selbst und andere achtsam zu (beg)leiten, und Sie lernen, fachliche und menschliche Herausforderungen schneller zu verstehen. Die Themen werden lösungsorientiert angegangen und können direkt im Arbeitsalltag umgesetzt werden.

Inhalte:

- Sorgsame Pflege des eigenen Energiehaushalts
- Einengende Denk- und Handlungsweisen erkennen und transformieren
- Klarheit und Konsequenz in der Kommunikation
- Empathie und Verständnis als Faktor situationsgerechter Führung

- (Un)veränderbar? – Handlungsspielräume nutzen, Akzeptanzfähigkeit erhöhen

Termin/Ort:

Di, 21. Apr. 2026, 9.00 Uhr bis Mi, 22. Apr. 2026, 17.00 Uhr; Priesterseminar Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten laut Weiterbildungsrichtlinie



Zielgruppe:

Führungskräfte

Referent:

Jürgen Haupt

Dipl. Betriebswirt, Trainer, Coach, Supervisor, Resilienz-Trainer und Business-Coach der HBT Akademie, Ampfing



Bei mehreren Führungskräften den Überblick behalten

Souverän und wirksam arbeiten

Sekretär:innen stehen häufig vor der Herausforderung, mehreren Führungskräften gleichzeitig gerecht zu werden – oft mit unterschiedlichen Erwartungen, Arbeitsstilen und Prioritäten. Ziel des Workshops ist es, die Teilnehmenden in ihrer beruflichen Rolle zu stärken, ihre Selbstorganisation zu optimieren und ihnen Werkzeuge an die Hand zu geben, mit denen sie klarer, fokussierter und souveräner arbeiten können.

Inhalt:

- Unterbrechungen und Multitasking vermeiden – Fokus bewahren
- Wer hat Vorrang? – Prioritäten klären bei mehreren Chefs, praktische Entscheidungshilfen für den Alltag
- Unterschiedliche Erwartungen & Kommunikation klären
- Freundlich, aber klar – Nein sagen und Grenzen ziehen

- Die eigene Rolle sichtbar machen – selbstbewusst statt selbstverständlich

Termin/Ort:

Di, 28. Apr. 2026, 9.00–17.00 Uhr

Priesterseminar, Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen) laut Weiterbildungsrichtlinie

Zielgruppe:

Mitarbeiter:innen aus den Bereichen Sekretariat, Assistenz und Verwaltung

Referentin:

Birgit Bauer, MBA

Trainerin für Profit- und Non-Profit-Unternehmen, Kommunikation, Verkauf, Officemanagement, Haid



Abschied als Weg in eine neue Freiheit

Wie das Feuer des Ursprungs neu gelebt werden kann

Schon lange spüren wir, dass die uns gewohnte Gestalt und das Gefüge des Christseins in Auflösung begriffen sind. Vieles, was selbstverständlich war, wirkt befremdlich und auch etwas aus der Zeit gefallen. Klar ist, in Zukunft geht es um ein neues Grundparadigma: Kirche lebt aus der gelebten Grundberufung der Getauften. Kirchenentwicklung bringt immer neue Weisen und Formen des Kirche-Seins hervor, transformiert Bestehendes und bereitet Neuem den Weg.

An diesem Studientag werden wir uns mit folgenden Fragestellungen auseinandersetzen:

- Was müssen wir neu bzw. anders denken, damit Kirche nicht als machtvoll strukturierter „Herrschaftsraum“ gesehen wird, sondern als Raum, in dem die Wirkkraft des Evangeliums die Menschen erreicht?
- Wie wird Christwerdung und Kirchenbildung in post-volkskirchlichen Zeiten funktionieren?

- Was braucht es, damit dieser Transformationsprozess vertrauensvoll mitgegangen werden kann?

Termin/Ort:

Mi, 29. Apr. 2026, 9.00–16.30 Uhr

Priesterseminar Linz

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen) laut Weiterbildungsrichtlinie



Zielgruppe:

Alle

Referent:

Dr. Christian Hennecke

Priester, Leiter der Hauptabteilung Pastoral im Bistum Hildesheim



Datenschutz in der Diözese Linz

In der Online-Schulung zum Datenschutz der Diözese Linz wird Ihnen eine umfassende Einführung in die Welt des Datenschutzes geboten.

Termin/Ort:

Do, 7. Mai 2026, 9.00–10.00 Uhr
online

Zielgruppe: Alle

Referent:

Mag. Klaus Hiesmayr

Externer Datenschutzreferent der Diözese Linz, x-tention Informationstechnologie GmbH, Wels

Urheberrecht im kirchlichen und digitalen Kontext

Die Schulung zielt darauf ab, die für die kirchliche Öffentlichkeitsarbeit relevanten Themenbereiche des Urheberrechts abzubilden.

Termin/Ort:

Do, 7. Mai 2026, 10.30–12.30 Uhr
online

Zielgruppe: pfarrliche/diözesane Mitarbeiter:innen, die die Öffentlichkeitsarbeit gestalten

Referent:

Mag. Andreas Grasböck

Team Recht und Liegenschaften, Diözese Linz

Grundlagen der Matrikenführung und Diözesanarchiv

Erörterung wesentlicher Aspekte der Matrikenführung und Urkundenausstellung sowie Grundlagen des pfarrlichen Archivwesens und der Tätigkeit des Diözesanarchivs Linz.

Termin/Ort:

Do, 28. Mai 2026, 9.00–13.00 Uhr
online

Zielgruppe: Seelsorger:innen, Pfarrsekretär:innen, Pfarrverwalter:innen, Verwaltungsvorstand:innen

Referenten:

Clemens Schiffer, Team Pfarrliche Finanzen und Matriken, Diözese Linz

Mag. Klaus Birngruber M.A.

Leiter Diözesanarchiv, Diözese Linz

Anerkennung wirkt!

Wie zeige ich meinen Mitarbeiter:innen Anerkennung und Wertschätzung?

Motivierte und engagierte Mitarbeiter:innen sind der Schlüssel zum langfristigen Erfolg. Doch oft wird unterschätzt, wie entscheidend Anerkennung und Wertschätzung für die Arbeitszufriedenheit und Produktivität sind. Wer sich wertgeschätzt fühlt, arbeitet motivierter, identifiziert sich stärker mit den Zielen und bleibt der Organisation länger treu.

Inhalt:

- Die Bedeutung von Wertschätzung in der Arbeitswelt: Warum ist sie so wichtig?
- Formen der Anerkennung: materielle vs. immaterielle Wertschätzung
- Individuelle und situationsgerechte Wertschätzung: Welche Methoden passen zu welchem Mitarbeiter:typ?
- Kommunikationsstrategien für authentische Anerkennung

Foto: Volker Weihbold

- Kulturelle Unterschiede und persönliche Präferenzen in der Wertschätzung
- Praktische Übungen: Wie setzen Sie Wertschätzung gezielt im Arbeitsalltag ein?

Termin/Ort:

Mi, 13. Mai 2026, 9.00–17.00 Uhr
Bildungshaus Schloss Puchberg

Kosten:

Übernahme der Aufenthaltskosten (Mittagessen) laut Weiterbildungsrichtlinie

Zielgruppe:

Personen mit Führungsverantwortung

Referentin:

DDR.ⁱⁿ Silvia Dirnberger-Puchner

Psychotherapeutin, Wirtschaftscoach, Enns



Vor Gott da sein

Schreibexerzitien als Einzelexerzitien

Exerzitien bedeuten: Üben und immer mehr ankommen bei sich selbst, bei Gott, in einem erfüllten, menschenfreundlichen Leben. Getragen von Glauben, Hoffnung und Liebe.

In den Evangelien finden wir Jesus oft in Begegnungen mit Menschen und in ein Gespräch vertieft. Das erste Mal mit den Schriftgelehrten im Tempel. Später mit den Jüngern und Jüngerinnen, mit Kranken, Outlaws und Suchenden. Wir werden Zuhörer:innen und mit hineingenommen, wenn wir von diesen Begegnungen hören und lesen, wenn wir sie meditieren und uns hineinversetzen lassen. Letzteres wird nicht gemacht, es geschieht in der Atmosphäre des Heiligen Geistes.

Elemente:

- Durchgängiges Schweigen
- Anleitung zu Techniken spirituellen Schreibens
- Täglich eine gemeinsame Gebetszeit

- Meditationsstoff als biblische Erzählung
- Tägliches Begleitgespräch

Termin/Ort:

Mo, 6. Juli 2026, 15.00 Uhr bis Do, 9. Juli 2026, 13.00 Uhr

Haus der Besinnung Gaubing

Kosten:

Aufenthalt ca. € 170,- für Nächtigung und Vollpension

Zielgruppe:

Alle

Referentin:

Mag.^a Monika Tieber-Dorneger

Exerzitienleiterin, Zertifizierte Leiterin für Literarische Werkstätten und Poesie- und Bibliothérapie EAG®, Lieboch



Im Fußballhimmel

Gedanken zum heiligen Rasen mit Pfarrer Schießler

Mitten in der Endrunde der 23. Fußball-Weltmeisterschaft beleuchten wir die Parallelen zwischen Fußball und Religion. Pfarrer Schießler erzählt persönliche Anekdoten, reflektiert über Fangesänge, Gemeinschaftsgefühl, Siege und Niederlagen und zieht Vergleiche zwischen den Ritualen im Stadion und in der Kirche.

Anschließend gehen wir gemeinsam in die „Raiffeisen Arena“, seit 2023 wieder Heimat des LASK. In einer kostenlosen Stadionführung können wir auch einen Blick hinter die Kulissen werfen und in der stadioneigenen Kapelle noch kurz innehalten.

Termin/Ort:

Mo, 13. Juli 2026, 9.00 bis ca. 13.00 Uhr
Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz

Zielgruppe:

Alle

Eine Veranstaltung der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz in Kooperation mit dem IDF

Referent:

Rainer Maria Schießler

Pfarrer in St. Maximilian, München



Fitte Füße. Gesundheitsförderung für Reinigungskräfte Termin/Ort: Di, 7. Okt. 2025, 9.00–13.00 Priesterseminar Linz Referentin: Ulli Wurpes	Alles im Griff. Gelungenes Zeit- und Selbstmanagement Termin/Ort: Sa, 15. Nov. 2025, 9.00–16.30 Uhr Priesterseminar Linz Referentin: Anita Weiß
Freier Dienstvertrag und Werkvertrag. Wissenswertes zur Administration von Leistungsverträgen (online) Termin/Ort: Di, 14. Okt. 2025, 9.00–11.00 Uhr; Referentin: Marta Baschinger	Schulung zu Rechnungswesen & Buchhaltung. Tipps für Sekretär:innen und Assistent:innen Termin/Ort: Mi, 26. Nov. 2025, 9.00–12.00 Uhr Priesterseminar Linz Referentinnen: Angelika Plank und Jessica Spiegl
ANDERSLabor (online) Termin/Ort: Di, 4. Nov. 2025, und Di, 10. März 2026 jeweils von 16.00–18.00 Uhr	Mehr Sicherheit im Umgang mit Teams, Outlook und Co. Termin/Ort: Mi, 10. Dez. 2025, 8.30–12.00 Uhr Priesterseminar Linz Referenten: Dipl.-Päd. Bernhard Rudinger und Wolfgang Reiter
Basics Kirchenbeitrag. Grundlagen zum Kirchenbeitrag (online) Termin/Ort: Di, 4. Nov. 2025, 10.00–11.30 Uhr; Referentin: Birgit Ennsberger	Spirituelle Tage für Leitungspersonen. Im Tun innehalten. Einübung in den aufrechten Gang Termin/Ort: Do, 11. Dez. 2025, 9.00 Uhr bis Fr, 12. Dez. 2025, 16.00 Uhr; Gaubing Referent: Prof. Franz Gruber
Kirchliche Baukultur in der Diözese Linz. Erhalten – Bewahren – Weiterentwickeln Termin/Ort: Fr, 7. Nov. 2025, 13.00–17.00 Uhr Hafnerstr. 18, 4020 Linz und online Referent:innen: Team Diözesanes Bauen	

Mein herzliches Beileid. Was tun, wenn Menschen nach einem Trauerfall mit einem organisatorischen Anliegen zu mir ins Büro kommen? Termin/Ort: Mi, 4. Feb. 2026, 9.00–17.00 Uhr Priesterseminar Linz Referentin: Nicole Leitenmüller BEd	Pfarrvorstandskurs: Juni 2025 – Mai 2026
Protokolle schreiben. Protokollieren leicht gemacht (online) Termin/Ort: Di, 3. März 2026, 8.30–12.30 Uhr; Referentin: Elisabeth Grenzebach M.A.	Lehrgang Begräbnisleitung: Sept. 2025 – Juni 2026
Über reine Bürokratie hinaus. Trauungsprotokoll und Reversionsmeldung als pastorale Chance Termin/Ort: Mi, 6. Mai 2026, 9.00–13.00 Uhr Priesterseminar Linz Referent: MMag. Christoph Laueremann	Fortbildungen für neu beginnende Pfarrsekretär:innen: laufend
	V4-Schulungen: Beginn Nov. 2025
	Basisschulung für Sekretär:innen und Assistent:innen Beginn Nov. 2025 oder Mai 2026
	Neue Rollen. Neue Wege. Führen im Miteinander. Veränderungsprozesse annehmen, verstehen und mitgestalten: 3.–4. Dez. 2025, Greisinghof
	Führungskurs Basic: Dez. 2025 – März 2026
	Quinquennalkurs: 3.–5. Feb. 2026
	Führen von der Seite: 17.–18. März 2026
	Kirchenbeitragsausbildung: laufend
	Ausbildungslehrgang für Verwaltungsvorständ:innen: Mai – Juli 2026
	Netz.Werk.Weiterbildung: 5. Mai 2026 und 10. Juni 2026

Ein neues Miteinander (1) für Pettenbach, Schwanenstadt, Mattighofen, Gaspoltshofen: 15. Okt. 2025; Bildungshaus Schloss Puchberg

Ein neues Miteinander (2) für Freistadt, Ottensheim, Linz-Süd: 16. Okt. 2025; Priesterseminar Linz

Diakone-Österreichtagung „Diakonische Pastoral“: 24.–26. Okt. 2025

Servant Leadership – Workshops für Führungspersonen: 5. Nov. 2025, 29. Jan. 2026, 26. März 2026, 23. Juni 2026

Fachtagung „Die Kraft der Versöhnung“: 7. Nov. 2025

Dies academicus 2025: Ambiguität. Potentiale und Herausforderungen für Theologie, Kunst und Philosophie, 20. Nov. 2025; Anmeldung: office@ku-linz.at oder: 0732/784293

Theologie des Alltags: Das Leben ist das 5. Evangelium (Cardijn), 22. Okt. 2025 und 22. Apr. 2026; Genauere Infos und Anmeldung: stefan.robbschneider-roller@dioezese-linz.at

Diakone-Frühjahrstagung „Sensibilisierung geistlicher Missbrauch“: 6.–7. März 2026

PRIESTERSEMINAR LINZ

- Seminar- und Tagungsräume offen für alle Gruppen von 2 bis 160 Personen im Zentrum von Linz
- Neueste Technik, großer ruhiger Innenhof, Parkplatz vor Ort
- Ruhige Fremdenzimmer DU/WC für Tagungsgäste und Tourist:innen
- Spezielles Angebot: Begleitung von Pfarrklausuren, Tage der Stille, Fastentage ...

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

www.dioezese-linz.at/priesterseminar | Harrachstr. 7, 4020 Linz | Tel.: 0732 77 12 05



Ihr Kompetenzteam in diözesanen Versicherungsfragen.



DIR. KLAUS WURMHÖRINGER
Organisation
Key Account Management
+43 5 78 91-71307, k.wurmhoeringer@ooev.at



THOMAS KNOGLER
Sachschaden
Schadenreferent
+43 5 78 91-71249, t.knogler@ooev.at

Für allgemeine Fragen:
Key Account Management
Tel. +43 5 78 91-71636

Details unter:
www.kirchenversicherung.at

ZWEI STARKE PARTNER

oberösterreichische
versich.at

Katholische Kirche
in Oberösterreich



HYPO
OOE

So weit muss Bank gehen.

Impressum:

Medieninhaber: Diözese Linz, Fachbereich Personal- und Organisationsentwicklung | Herausgeber: Institut Diözesane Fortbildung | Für den Inhalt verantwortlich: Mag.ª Christa Ramsmaier
Adresse: 4020 Linz, Harrachstraße 7 | Layout: Margit Pschorn | Hersteller: Birner Druck GmbH, 4615 Holzhausen



**Institut Diözesane Fortbildung
(IDF)**

Harrachstraße 7 | 4020 Linz
Telefon: 0732 77 12 05-4012
E-Mail: idf@dioezese-linz.at
www.dioezese-linz.at/idf

Das IDF ist für die Fortbildungen aller hauptamtlichen Mitarbeiter:innen in der Diözese Linz zuständig. Angeboten werden Fortbildungen für die unterschiedlichen Bereiche in der Pastoral, in der Verwaltung und im Sekretariat.

